

# DHL GLOBAL TRADE BAROMETER – DEUTSCHLAND

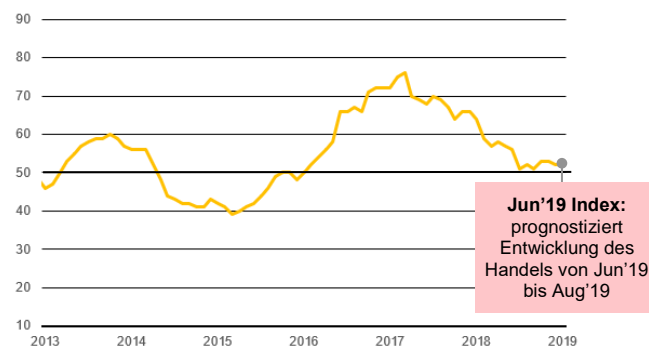
Juni 2019

## Deutsches Handelswachstum nähert sich der Stagnation

### Zusammenfassung:

- Gesamtindex für den deutschen Handel signalisiert mit 52 Punkten nur noch leichtes Wachstum.
- Ausblick für die deutsche Luftfracht mit Rückgang um -6 Punkte deutlich schwächer, mit 56 Punkten aber immer noch im positiven Bereich, was vor allem an den Exporten liegt; einige Importe zeigen sich robust, während andere zurückgehen.
- Ausblick für die deutsche Seefracht verbessert sich um +3 Punkte, liegt aber – vor allem aufgrund der Exporte – weiterhin im negativen Bereich. Weiterhin positiver Ausblick für Seefrachtimporte, aber Stagnation erwartet.

### DHL Global Trade Barometer – Deutschland Index 2013 – heute, 50 = keine Veränderung



### DHL Global Trade Barometer – Deutschland Indizes – letzte vier Monate

	Mrz. 18	Apr. 19	Mai 19	Jun. 19
Handel	53	53	52	52
✈️ Luftfracht	62	60	57	56
🚢 Seefracht	46	47	48	49

Mit 52 Punkten signalisiert das DHL Global Trade Barometer (GTB) für die nächsten drei Monate eine leichte Abschwächung des Handelswachstums in Deutschland im Vergleich zum Vorquartal. Obwohl der Ausblick für die Luftfracht weiterhin positiv ist, lässt das Wachstum mit einem Rückgang um -6 Punkte gegenüber März deutlich nach. Gleichzeitig ist der Ausblick für die Seefracht weiterhin leicht negativ, obwohl der Index im Vergleich zum letzten Bericht um +3 Punkte gestiegen ist.

Hinter dem positiven Ausblick für die deutsche Luftfracht stehen vor allem die Luftfrachtexporte. Die

Exporte von Basisrohstoffen und industriellen Rohstoffen sowie Kraftfahrzeugen und -teilen werden voraussichtlich wachsen. Auch für Chemikalien und chemische Produkte sowie Maschinenteile wird ein moderates Wachstum prognostiziert. Die Luftfrachtimporte von Kraftfahrzeugen und -teilen sowie Maschinenteilen entwickeln sich weiterhin robust. Ihrem Wachstum steht jedoch ein Rückgang der Luftfrachtimporte von Chemikalien und chemischen Produkten, Basisrohstoffen, Hightech und Bekleidung gegenüber.

Der negative Ausblick für die Seefracht ist vor allem auf die Entwicklung der Exporte zurückzuführen. Aufgrund der Exportschwäche bei Basisrohstoffen und industriellen Rohstoffen, Kraftfahrzeugen und -teilen sowie Anlagen und Maschinen werden die Seefrachtexporte voraussichtlich insgesamt weiter zurückgehen. Für einen Lichtblick dürften dagegen Chemikalien und chemische Produkte sowie Maschinenteile sorgen, denen für die nächsten drei Monate ein positives Wachstum prognostiziert wird. Der Ausblick für die Seefrachtimporte ist weiterhin positiv. Allerdings wird hier mit einer Stagnation gerechnet, da ein deutlicher Rückgang der Importe von Bekleidung und Chemikalien und chemischen Produkten voraussichtlich das erwartete Wachstum bei Konsum- und Haushaltsgütern, industriellen Rohstoffen und Maschinenteilen aufwiegen wird.

Bedeutende Branchenverschiebungen im deutschen GTB-Ausblick betreffen Anlagen und Maschinen mit einem Indexrückgang um -13 Punkte auf 45 Punkte und Bekleidung mit einem Minus von -22 Punkten auf 29 Punkte.

### DHL Global Trade Barometer – Deutschland Entwicklung auf Sektorebene – letzte vier Monate

	Mrz.	Apr.	Mai	Jun.
Basisrohstoffe	44	43	39	41
Investitionsgüter & Maschinen	58	48	48	45
Chemikalien & Produkte	45	42	49	50
Bekleidung	51	38	36	29
Hightech	48	43	44	44
Industrielle Rohstoffe	49	53	52	55
Kraftfahrzeuge & -teile	42	47	51	48
Maschinenteile	65	67	65	64
Konsum- & Haushaltsgüter	74	72	68	67



**Nähere Informationen erhalten Sie von:**

Deutsche Post DHL Group  
Media Relations  
David Stöppler  
Tel.: +49 228 182-9944  
E-Mail: [pressestelle@dpdhl.com](mailto:pressestelle@dpdhl.com)

**DHL Global Trade Barometer:**

Das DHL Global Trade Barometer ist ein Frühindikator für die aktuelle und künftige Entwicklung des Welthandels. Es basiert auf Import- und Exportdaten für verschiedene Zwischenprodukte und frühzyklische Güter, die als Grundlage für weitere industrielle Wertschöpfung dienen. Der Index reflektiert die aggregierten Marktdaten aus der Luft- und Container-Seefracht von sieben Ländern (China, Südkorea, Deutschland, Indien, Japan, Großbritannien und USA), die über 75 Prozent des Welthandels ausmachen. Diese Daten werden mit Hilfe künstlicher Intelligenz und verschiedenen statistischen Methoden zu einem Indexwert für den Welthandel verdichtet. Der Index entspricht dem gewichteten Durchschnitt des aktuellen Wachstums und dem der nächsten zwei Monate. DHL veröffentlicht den in Kooperation mit Accenture entwickelten Index viermal jährlich mit einem globalen Indexwert sowie einem Wert für jedes der sieben untersuchten Länder.

**DHL:**

DHL ist der weltweit führende Logistikanbieter und damit ideal aufgestellt, um aus Logistikdaten einen globalen Handelsausblick abzuleiten. Das Unternehmen verfügt über eine umfassende Kenntnis der Antriebsfaktoren, die internationalen Handelsflüssen zugrunde liegen. Gleichzeitig hat es die erforderliche Branchenexpertise für die Analyse und Interpretation der beobachteten Marktdaten. Als „family of divisions“ bieten die DHL-Divisionen ein einzigartiges Logistikportfolio – von der nationalen und internationalen Paketzustellung über Transport- und Fulfillment-Lösungen im E-Commerce, den internationalen Expressversand sowie Straßen-, Luft- und Seefrachttransport bis zum Supply-Chain-Management. Mit rund 350.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in über 220 Ländern und Territorien weltweit ermöglicht DHL globalen Handel sicher und zuverlässig. Dank seiner einzigartigen Präsenz in Entwicklungs- und Schwellenländern, spezialisierten Lösungen für Wachstumssektoren wie „Technology“, „Life Sciences & Healthcare“, „Energy“, „Automotive“ und „Retail“ und einer ausgewiesenen Verpflichtung zu unternehmerischer und gesellschaftlicher Verantwortung ist DHL „The logistics company for the world“.

**#DHL\_gtb**